

Antrag Nr. 12-O-13-0037

SPD und CDU

Betreff:

Gestaltung der Busendhaltestelle Linie 24 [gemeinsamer Antrag von SPD und CDU]

Antragstext:

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und CDU:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, sich bei ESWE dafür einzusetzen, dass ESWE die Endhaltestelle der Linie 24 in Wiesbaden-Frauenstein künstlerisch (Graffiti) in Abstimmung mit dem Ortsbeirat neu gestalten lässt.

Begründung:

In Abstimmung zwischen dem Ortsbeirat Frauenstein und der ESWE Verkehr wurde die Idee einer originellen Neugestaltung der Haltestelle Goethestein in Wiesbaden-Frauenstein umgesetzt. Diese Neugestaltung wurde am 18.09.2012 offiziell vorgestellt und die Haltestellenanlage den Fahrgästen von Seiten mehrerer Mitglieder des Ortsbeirates Frauenstein und von Stefan Burghardt, kaufmännischer Geschäftsführer der ESWE Verkehr präsentiert.

Hintergrund dieser Maßnahmen war, dass die Haltestellenanlage in Fahrtrichtung der Stadtmitte immer wieder mit Schmierereien verunstaltet wurde. Der Ortsbeirat Frauenstein hatte den Magistrat gebeten, sich bei der ESWE Verkehr auch dafür einzusetzen, diese Bushaltestelle künstlerisch mit Graffiti zu gestalten und dieses in einem engen Bezug zum Weinbauort Frauenstein vorzunehmen.

Erfahrungen in anderen Ortsbezirken wie z.B. in Naurod zeigen, dass künstlerisch gestaltete Wände zum einen sehr einladend wirken und zum anderen Jugendliche davon abhalten, diese zu übermalen.

Der Ortsbeirat ist sich einig, dass es sich um eine sehr gelungene Aktion handelt und bedankt sich bei den jungen Künstlern aus Frauenstein für die schöne Gestaltung. Der Ortsbeirat würde es begrüßen, wenn insbesondere die Endhaltestelle eine vergleichbare Gestaltung erhalten könnte.

Wiesbaden, 01.10.2012